



Jazz

THE MODERN JAZZ QUARTET

„Fontessa“

(Speakers Corner)

Mit John Lewis am Piano, dem grandiosen Milt Jackson am Vibraphon, Percy Heath als Bassist und Connie Kay an den Drums nahm das Modern Jazz Quartet Anfang 1956 unter der Leitung von Nesuhi Ertegun das abwechslungsreiche und innovative „Fontessa“ auf. Ein getragenes „Willow Weep For Me“, die lyrisch-verträumte Interpretation von „Over The Rainbow“, der elfminütige Titelsong, bei dem alle ihr Können als Solisten beweisen, oder das von Jackson dominierte „Angel Eyes“ entführen den Hörer in eine Zeit, in der Einspielungen mit viel Interaktion zwischen den Musikern noch die Regel darstellten. Fantastisch lässige Musik. Die Ausgabe von Speakers Corner erscheint in einem erstklassigen Mastering (180g-Pressung) und einem originalgetreuen Cover ohne störende neue Retusche.